

ZÄHRINGER HANDBALL EXPRESS

SAISON 21/22 AUSGABE 8



handball-in-zähringen.de

SA 26.3.

- | | | | |
|-------|-------------|---|-----------------------------------|
| 16:00 | B2-Jugend m | - | SG Riel/Gottm |
| 18:00 | B-Jugend w | - | HG Müllh/Neu |
| 20:30 | HUF I | - | SG Mugg/Kupp
(Wentzingerhalle) |

SO 27.3.

- | | | | |
|-------|-----------|---|------------------|
| 15:45 | B2-Jugend | - | SG Könd/Tening 2 |
| 17:15 | Herren I | - | HG Müllh/Neu 2 |
| 19:00 | Damen | - | HG Müllh/Neu |



Pause ist einfach.

**Wenn man in aktiven Zeiten
sein Bestes gibt. Damit Sie
auch bei Ihren Finanzen das
größte Potenzial ausschöpfen,
unterstützen wir Sie.**

Sprechen Sie uns einfach an.

**Mehr erfahren Sie unter:
sparkasse-freiburg.de**

Weil's um mehr als Geld geht.



GRUSSWORT

Liebe Handballfans,

zu diesem Heimspielwochenende möchte ich alle sehr herzlich begrüßen.

Noch ist die laufende Saison in vollem Gange, aber die Weichen für die Saison 22/23 sind bereits gestellt bzw. die Planungen weitestgehend abgeschlossen. Doch an dieser Stelle möchte ich die Spannung noch hoch halten! Wir werden Ihnen das neue Konzept vorstellen, wenn tatsächlich alles sicher ist. Aber eines kann ich schon sagen, wir setzen unseren Weg im Jugendleistungshandball fort und werden verstärkt die Nachwuchsarbeit im Kleinkindbereich fördern.

Auch die Arbeit im Aktiven-Bereich sowie im Breitensport ist für uns ganz wesentlich. Dies ist der entscheidende Unterbau, den wir für all unsere Bestrebungen brauchen!

Deshalb ist es für uns an diesem Wochenende sehr wichtig, dass unsere zweite Herrenmannschaft in der Kreisklasse B das Spiel gegen den Tabellenprimus aus Gundelfingen für sich entscheiden kann. Beim Hinspiel ließ man die Punkte leider in Gundelfingen. Aber dies gilt es, jetzt wett zu machen und die Meisterschaft der KKB fest im Visier zu behalten. In der Kreisklasse A sowie in der Bezirksklasse der ersten Herrenmannschaft sollen unsere Jungs aus der A-Jugend entsprechenden Anschluss finden. Leider liegt mittlerweile die Entscheidung des Verbands vor, dass unsere erste Herrenmannschaft nicht in die Landesliga aufsteigen darf. Da der TSV gemeinsam mit der HSG Freiburg und der SFE Freiburg in der Handball Union (HUF) eine Spielgemeinschaft bildet und hier mit der HUF 2 bereits eine Landesligamannschaft am Start ist, darf keiner der beteiligten Stammvereine mit einer eigenen Mannschaft in dieser Liga antreten. Wir bedauern das sehr, haben aber keine Möglichkeit hier Änderungen herbeizuführen.

Unsere männliche B-Jugend hat in der Baden-Württemberg Oberliga (höchste Spielklasse dieser Altersstufe) die Saison bereits beendet. Sie steht nach Abschluss auf dem dritten Platz der besten U17 Mannschaften in Baden-Württemberg. Das ist ein unglaublicher Erfolg, den es in Zähringen so noch nie gab! Ein ganz herzliches Dankeschön an das Trainerteam Leif Harting und Ebse Schnepf. Diese beiden zeigten weit über die Trainingseinheiten und Spiele hinaus ein so großes Engagement, wie es sich ein Verein nur wünschen kann. Durch dieses Ergebnis hat sich der TSV landesweit einen Namen gemacht. Wir werden hart daran arbeiten, dass das so bleibt! Am diesem Doppelspieltag gehen insgesamt 9 Mannschaften an den Start und ich wünsche allen Spielen einen sportlich fairen und vor allem verletzungsfreien Verlauf.

Ingrid Späth

PORTRÄIT DER WOCHE



Georg Blank,
Rückraumspieler der B1
mehr auf **Seite 6**

Blumen-Paradies



Regional & Frisch

Ihr Fachgeschäft im Herzen von Zähringen
- seit über 50 Jahren -

Blumen-Paradies Vetter

Zähringerstr. 333 | 79108 Freiburg | Tel. 52634

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 8.30 - 18.30 (Mittwoch Nachmittag geschlossen)

Sa 8.30 - 14.00 Uhr

AKTUELLER SPIELTAG

Datum	Zeit	Staffel	Heim		Gast	Halle
Do, 24.03.22	17:30	wJC-KK	C-Jugend w	-	TV Gundelf.	Wentzinger
Sa, 26.03.22	11:30	gJE-VRT-3	E-Jugend g	-	HBL Heitersh.	Wentzinger
Sa, 26.03.22	11:31	gJE-VRT-3	ESV/TVSTG Frbg	-	E-Jugend g	Wentzinger
Sa, 26.03.22	12:05	gJE-VRT-3	ESV/TVSTG Frbg	-	E-Jugend g	Wentzinger
Sa, 26.03.22	12:06	gJE-VRT-3	E-Jugend g	-	HBL Heitersh.	Wentzinger
Sa, 26.03.22	14:00	mJD-BK	D-Jugend m	-	ESV Weil a. Rh	Jahnhalle
Sa, 26.03.22	16:00	mJB-SL-S	B2-Jugend m	-	SG Riel/Gottm	Jahnhalle
Sa, 26.03.22	18:00	wJB-BK	B-Jugend w	-	HG Müllh/Neu	Jahnhalle
Sa, 26.03.22	18:00	mJC-SL-S	SG Waldk/Denz	-	C-Jugend m	Kastelbergh., Waldkirch
Sa, 26.03.22	20:00	M-LL-SER	SG Schen/Schil	-	HUF II	Sporthalle Schiltach
Sa, 26.03.22	20:30	M-SL-ER	HUF I	-	SG Mugg/Kupp	Wentzinger
So, 27.03.22	11:00	M-KKB-N	Herren II	-	TV Gundelf.	Jahnhalle
So, 27.03.22	12:45	F-KK-PL	Damen II	-	SF Eintr. Frbg 2	Jahnhalle
So, 27.03.22	14:15	wJC-KK	C-Jugend w	-	FT 1844	Jahnhalle
So, 27.03.22	15:45	mJB-SL-S	B2-Jugend m	-	SG Könd/Tening 2	Jahnhalle
So, 27.03.22	16:30	mJD-BK	TuS Oberhausen	-	D-Jugend m	Rheinmatth., Oberhausen
So, 27.03.22	17:15	M-BK	Herren I	-	HG Müllh/Neu 2	Jahnhalle
So, 27.03.22	19:00	F-BK	Damen	-	HG Müllh/Neu	Jahnhalle

LETZTE ERGEBNISSE

Datum	Zeit	Staffel	Heim		Gast	Ergebnis
Sa, 12.03.22	18:00	F-BK	Damen	-	FT 1844	20 : 22
Sa, 19.03.22	14:00	F-BK	HSG Dreiland 2	-	Damen	25 : 27
So, 13.03.22	12:30	F-KK-PL	Damen II	-	SG Waldk/Denz 2	22 : 14
So, 13.03.22	18:00	M-BK	Herren I	-	HSG Freiburg	21 : 22
Sa, 19.03.22	19:30	M-BK	ESV/TVSTG Frbg	-	Herren I	16 : 16
So, 13.03.22	16:00	mJA-SL-S	A-Jugend m	-	SG Hegau	33 : 36
So, 20.03.22	14:45	wJB-BK	HBL Heitersh.	-	B-Jugend w	16 : 15
Fr, 11.03.22	19:00	mJB-BWOL	SG PF/Eutingen	-	B-Jugend m	27 : 34
So, 13.03.22	14:15	mJB-BWOL	B-Jugend m	-	JSG Bal-Weilst	24 : 33
Do, 17.03.22	18:00	mJB-SL-S	SG Könd/Tening 2	-	B2-Jugend m	20 : 17
So, 20.03.22	14:00	mJB-SL-S	HC Lauchringen	-	B2-Jugend m	37 : 15
Sa, 12.03.22	16:45	wJC-KK	SG Bötzt/March	-	C-Jugend w	17 : 36
Sa, 12.03.22	13:45	mJC-SL-S	C-Jugend m	-	SG Riel/Gottm	29 : 27
Sa, 19.03.22	11:15	mJC-SL-S	HSG Dreiland	-	C-Jugend m	28 : 27
Sa, 12.03.22	16:30	mJD-BK	D-Jugend m	-	HSG/SFE Frbg.	13 : 27
So, 20.03.22	12:00	mJD-BK	FT 1844	-	D-Jugend m	25 : 23
Fr, 04.03.22	20:00	M-SL-ER	HUF I	-	BSV Sinzheim	30 : 29
So, 06.03.22	16:30	M-LL-SER	TuS Steiöling. 2	-	HUF II	27 : 24
Sa, 12.03.22	20:00	M-LL-SER	HUF II	-	TuS Steiöling. 2	28 : 29

Luisa aus Freiburg,
Kundin von NaturEnergie

#NaturPionier werden
Jetzt. Nicht morgen.

Luisa ist aus Überzeugung #NaturPionier.
Und du? Erfahre mehr:

www.naturpionier.de

NaturEnergie ist eine Marke der Energiedienst-Gruppe



NaturEnergie

IM PORTRAIT

GEORG BLANK, RÜCKRAUM-
SPIELER DER B1-JUGEND

Hast du auch schon bei anderen Vereinen gespielt?

Angefangen habe ich mit 8 Jahren bei der FT. Danach habe ich vier Jahre in Teningen gespielt und bin dann Anfang dieses Jahres nach Zähringen gekommen.

Machst du in Zähringen mehr als Handball spielen?

Ich bin Schiedsrichter und pfeife noch für Teningen. Ansonsten bin ich ab und an mal in der Halle und schaue mir wichtige Heimspiele an.

Was erhoffst du dir von der Saison?

Da wir uns schon für die Meistersrunde qualifizieren konnten, erhoffe ich mir gute Spiele und den bestmöglichen Tabellenplatz.

Wie bewertest du eure bereits abgeschlossene Saison in der BWOL?

Insgesamt können wir glaube ich sehr stolz auf uns sein, dass wir am Ende den dritten Platz erreichen konnten. Vor allem mit den Heimspielen gegen die Rhein-Neckar-Löwen konnten wir gut zeigen, dass wir in der BWOL gut mithalten können.

Was sind deine Perspektiven und Ziele für die Vorbereitung/kommende Saison?

Unser Ziel ist es nächste Saison auf jeden Fall A-Jugend BWOL zu spielen. Wir werden ebenfalls versuchen uns in der A-Jugend Bundesliga zu qualifizieren.

Dafür geben jetzt in der kommenden Zeit und in der Vorbereitung alles, um nächste Saison, genauso wie diese, wieder eine gute Platzierung erreichen zu können.

Was macht Zähringen als Verein besonders?

Das familiäre Umfeld. Jeder kennt jeden und jeder hilft jedem.

Machst du noch einen anderen Sport?

Neben Handball und Schule habe ich leider wenig Zeit, deshalb auch kein weiterer Sport.

Hast/Hattest du sportliche Vorbilder?

Tatsächlich habe ich nicht wirklich ein Vorbild. Aber am ehesten Sandro Sagosen.



Georg Blank

Welche Musik motiviert dich vor Spielen?

Die der Musikwart abspielt.

Was darf nie in deiner Sporttasche fehlen?

Schuhe, den ohne die läuft nichts ;)

Lieblingssessen?

Badisches Dreierlei (Wurstsalat, Brägele und Bibiliskäs)

Hobbies außer Sport?

Motorrad fahren, Freunde treffen

GINIER

MALERWERKSTATT

Anstriche • Lackieren • Tapezieren
Gerüstbau • Beschichten • Sanieren
Wand- und Bodenbeläge

Glottertalstraße 5 • 79108 Freiburg-Zähringen
Telefon (0761) 52601 • Telefax (0761) 52606
www.maler-ginter.de • info@maler-ginter.de

OBI unterstützt den Handballsport

Herzlich willkommen bei OBI,
Deutschlands führendem Bau- und Heimwerkermarkt!

Ob Einsteiger oder Profi, Handwerker oder Bauherr,
Student oder Familie – rund ums Bauen, Wohnen und
Gärtnern sind Sie bei OBI an der besten Adresse.

Freuen Sie sich auf:

• **Top-Preis-Leistung** • **kompetente Beratung** • **Spitzen-Service**

Entdecken Sie es selbst! Kommen Sie vorbei, lassen Sie sich inspirieren.

Service vom Feinsten!

Wie Sie Ihre Ideen für Haus und Garten umsetzen
und wo im Markt Sie finden, was Sie dafür
brauchen, wissen unsere Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter im Service-Center.

Wir stehen Ihnen bei Ihren Projekten mit Rat
und Tat zur Seite, kümmern uns um Bestellungen,
Lieferungen, Umtausch und vieles mehr. Denn wir
teilen gerne mit Ihnen, was wir wissen ...



Erstklassig in Service

und Preis-Leistung!

OBI Freiburg Nord

OBI Heimwerkermarkt GmbH & Co. KG

Tullastr. 62 · 79108 Freiburg

Tel.: 0761/5153-0

Öffnungszeiten: Mo-Sa. 8.00-20.00 Uhr

OBI®

HERREN I

BEZIRKSKLASSE

TRAINER



FABIAN KREPPER

TRAININGSZEITEN

Di 21:00 – 22:00, Jahnhalle
Do 19:00 – 20:30, Jahnhalle

TORARMES UNENTSCHIEDEN GEGEN DEN ESV

SG ESV/TVSTG Freiburg - TSV Alemannia Freiburg-Zähringen
16:16

Am Samstag, den 19.03.22 um 19:30h stand für die Herren 1 aus Zähringen das Rückspiel gegen die SG von ESV und St.Georgen an. Nach der ersten Saisonniederlage in der Vorwoche galt es Reaktion zu zeigen und in die Erfolgspur zurückzukehren. Zwar konnte man das Hinspiel recht deutlich für sich entscheiden, dennoch war klar, dass keinesfalls ein einfaches Spiel bevorstand. Und so kam es dann auch. Zwar gelang es der Mannschaft, sich in den ersten Angriffen zahlreiche klare Torgelegenheiten zu erspielen, leider blieben diese jedoch überwiegend ungenutzt. Ein extrem stark aufspielender Torhüter



Stehend von Links: Fabian Krepper, Max Mylo, Samuel Preyer, Mirko Kabis, Paul Luhr, Sascha Winkler, Matthias Behr, Patrick Stein, Felix Holm **Sitzend von Links:** Johannes Hehn, Tim Vogt, Felix Brey, Hendrik Dittmers, Mark Jaeger, Bene Sander, Fritz Schnepf **Es fehlen:** Vincent Idstein, Mario Ilic, Ole Becker, David Kasten, Steffen Krost.

TABELLE

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	TSV Alemannia Frbg-Zähringen	17	13	3	1	397:341	29:5
2	TSV March	16	11	1	4	457:369	23:9
3	HSG Freiburg	14	10	1	3	358:298	21:7
4	HSV Schopfheim	16	9	2	5	452:401	20:12
5	HSG Dreiland 2	16	9	1	6	464:416	19:13
6	SF Eintr. Freiburg	15	7	1	7	357:385	15:15
7	Freiburger TS 1844	16	7	1	8	392:392	15:17
8	HG Müllheim/Neuenburg 2	16	6	2	8	400:403	14:18
9	SG ESV/TVSTG Freiburg	13	6	1	6	314:320	13:13
10	TuS Ringsheim 2	16	5	0	11	349:400	10:22
11	TG Altdorf	16	3	1	12	334:405	7:25
12	DJK Bad Säckingen	17	1	0	16	397:541	2:32

des Gegners sowie die eigene Unsicherheit beim Wurf verhinderten, dass die Zähringer ins Spiel fanden. Im weiteren Verlauf der ersten Hälfte wurde das Angriffsspiel zunehmend unkonzentrierter und die Chancen seltener. Allein die gewohnt solide Abwehr mit einem ebenfalls überragenden Hendrick Dittmers im Tor verhinderte, dass das Spiel zur Halbzeit bereits entschieden war. Nach 30 Minuten standen somit 12 Tore auf der Anzeigetafel: 7 für die Gastgeber, 5 für Zähringen. Auch nach der Pause entwickelte sich das Spiel nicht zu einem Offensivspektakel, allerdings gelang es den Zähringer Herren nun wie-

der regelmäßig zum Abschluss zu kommen und einige Bälle im Tor zu versenken. So konnte man den Rückstand aufholen und in der 45. Minute auch erstmals in Führung gehen. Dennoch blieb das Spiel eng bis zum Schluss, keiner Mannschaft gelang es mit mehr als einem Treffer in Führung zu gehen. Sicherlich auch ein großer Grund dafür waren die zahlreichen technischen Fehler und Unkonzentriertheiten, die quer durch die Mannschaft immer noch auftraten. So endete das Spiel mit einem dem Spielverlauf auch in der Anzahl der gefallenen Tore gerechten Unentschieden von 16:16.



Reutebachgasse 21a
79108 Freiburg
Tel. 0761 52831
Fax 0761 553113

Andrea Heidenreich
Inhaberin

info@heidenreich-freiburg.de
www.heidenreich-freiburg.de



Andreas Beck
Installateur- &
Heizungsbaumeister

Reutebachgasse 2
79108 Freiburg
Tel. 07 61 - 68 00 18 70
a.beck@haustechnik-beck.de

www.haustechnik-beck.de



SPORTPRINZ

★★★★★ fitnessclub

**Sondertarif für Mitglieder der
TSV Alemannia Freiburg-Zähringen:**

0,00 € Startpaket

und nur

19⁹⁰ €
mtl.*

www.sportprinz-fitness.de

*in Verbindung mit 12 Monaten Laufzeit, keine Servicepauschale und keine weiteren Kosten.
Nur mit Nachweis einer Mitgliedschaft in der TSV Alemannia Freiburg-Zähringen.

DAMEN I

BEZIRKSKLASSE

TRAINER



STEFAN KNUPFER



Stehend von links: Christoph Gehring, Romana Kowalsky, Anika Plötze, Natalie Faist, Meike Briemann, Sofia Lösch, Katharina Sellentin **Sitzend von links:** Fabienne Di Giorgio, Lisa Arnold, Lucija Tomic, Jana Panter, Jana Knupfer, Nia Lebrecht **Es fehlen:** Sarah Blasek, Anna Hofmann, Laila Sikeler, Stephan Knupfer, Manuela Goncalves

TABELLE

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	TG Altdorf	10	8	1	1	265:195	17:3
2	Freiburger TS 1844	10	8	0	2	240:199	16:4
3	TSV March	9	7	1	1	221:147	15:3
4	HG Müllheim/Neuenburg	9	7	0	2	234:211	14:4
5	TSV Alemannia Freiburg-Zähringen	11	4	0	7	203:212	8:14
6	HSV Schopfheim	9	2	0	7	181:215	4:14
7	HSG Dreiland 2	12	2	0	10	268:335	4:20
8	SG ESV/TVSTG Freiburg 2	10	1	0	9	156:254	2:18

TRAININGSZEITEN

Di 19:30 – 21:00, Jahnhalle
Do 20:30 – 22:00, Jahnhalle

AUSWÄRTSSIEG TROTZ DEZIMIERTEM KADER

HSG Dreiland 2 gg Zähringer Damen 25:27

Am Samstagmittag um 14 Uhr ging es für die Alemannia Damen in das Dreiländereck zur HSG Dreiland. Im Hinspiel konnten sich die Zähringerinnen noch deutlich mit 29:22 durchsetzen und so wollte man auch an diesem sonnigen Mittag die beiden Punkte mit nach Freiburg nehmen. Die Damen der HSG Dreiland 2 befinden sich momentan auf dem vorletzten Platz der Bezirksklasse. Leider konnten die TSV Damen lediglich mit einem Kader von acht Spielerinnen antreten und mussten zudem auf Trainer Stupfer verzichten. Ungeohnter Weise stand auch Fabienne zwischen den Pfosten der Zähringerinnen, dennoch war das Ziel der Alemannia Damen klar, ein Sieg musste her.

Zu Beginn der Partie standen bei den Gastgeberinnen zwar zwei Südbadenliga Spielerinnen auf der Platte, dennoch gelang es den Zähringerinnen mit einer bombastischen Abwehr und geduldig gespielten Angriffen zunächst mit 2:0 in Führung zu gehen. Anschließend kamen die Damen der HSG Dreiland besser ins Spiel und es gestaltete sich eine ausgeglichene Partie, so stand es in der 19. Minute 9:9. Dann jedoch legten die Alemannia Damen los wie die Feuerwehr und es gelang bis zur Halbzeit eine Führung von 12:17 herauszuspielen.

In der Kabine sammelten die Mädels dann ihre Kräfte, da mit nur einem Auswechselspieler die Partie ziemlich an der Kondition jeder einzelnen Spielerin nagte. Dennoch wollte man im zweiten

Durchgang seiner Linie treu bleiben, konsequent in der Abwehr agieren und weiterhin mit langen Angriffen zu sicheren Torchancen gelangen.

Leider starteten die Gastgeberinnen wesentlich besser in die zweite Hälfte und so stand es in der 48. Minute nur noch 19:20 für die Alemannia Damen. Dennoch ließen die Gäste aus Zähringen zu keinem Zeitpunkt die Köpfe hängen und warfen die letzten zehn Minuten nochmal alles in die Waagschale. Und so gelang es auch mit einer außerordentlichen Teamleistung bis zur 55. Minute wieder einen Vorsprung von 20:26 heraus-

Weiterlesen auf Seite 16.

B-JUGEND

BWOL

TRAINER



LEIF HARTING
EBERHARD SCHNEPF



Obere Reihe von links: Eberhard Schnepf, Hannes Schnepf, Finn Meermann, Pascal Bach, Georg Blank, Maximilian Guehr, Leif Harting
Untere Reihe von links: Rasmus Retze, Christopher Peters, Juri Javornik, Paul Paluda, Can Paul, Moritz Bretz, Samson Langmann, Noah Zoon

TRAININGSZEITEN

Di 17:30-19:00, Jahnhalle
Mi 18:00-19:30, Jahnhalle
Do 18:00-20:00, Karlsch.

TABELLE

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	TPSG Frisch Auf Göppingen	7	7	0	0	188:146	14:0
2	Rhein-Neckar Löwen	7	6	0	1	192:147	12:2
3	TSV Alemannia Frbg-Zähringen	7	4	0	3	195:184	8:6
4	JHA Neuhausen-Ostfildern	7	4	0	3	188:177	8:6
5	JSG Balingen-Weilstetten	7	3	0	4	173:171	6:8
6	SG Pforzheim/Eutingen	7	1	1	5	168:193	3:11
	SG BBM Bietigheim	7	1	1	5	158:190	3:11
8	HG Oeffersheim/Schwetzingen	7	1	0	6	166:220	2:12

ZÄHRINGER U17 GEWINNT IN PFORZHEIM UND VERLIERT MORITZ BRETZ

Das letzte Auswärtsspiel in der B-Jugend-BWOL konnten die Zähringer Jungs mit 27:34 für sich entscheiden. Geprägt war das faire und gut geleitete Spiel leider durch die Verletzungen von Conrad Schmitt auf Pforzheimer und Moritz Bretz auf Freiburger Seite.

Die Zähringer Jungs dominierten zu Beginn die Partie und führten in der 7. Minute 2:5. Dann waren jedoch die Gastgeber am Drücker und erzwangen beim 5:5 die erste Auszeit für Zähringen. Danach nahm die Mannschaft vom Trainergespann Harting/Schnepf das Heft wieder in die Hand. Zur Halb-

zeit stand ein beruhigendes 12:17 aus Zähringer Sicht zu Buche.

In der zweiten Hälfte versuchte es Pforzheim mit einer Manndeckung gegen Hannes Schnepf, jedoch konnten seine Mitspieler, vor allem Fynn Meermann, die dadurch entstehenden größeren Räume zu weiteren Torerfolgen nutzen. Kurz hintereinander kamen dann die Verletzungen für beide Mannschaften. Ab diesem Zeitpunkt wurde das Ergebnis zur Nebensache, beide Mannschaften waren in Gedanken doch bei ihren verletzten Mitspielern.

Am Ende war man aus Zähringer Sicht froh, dass keine weiteren schwerwiegenden Ausfälle dazu kamen und beide Mannschaften klatschten sich beim 27:34-Auswärtssieg für Zähringen leicht geschockt gegenseitig ab.

Am Sonntag kommt es dann gegen Balingen-Weilstetten zum letzten Spiel in dieser BWOL-Saison. Sicher wird Moritz Bretz dann vor allem in der Abwehr vermisst werden, die Jungs sind aber gewillt, sich von dem tollen Zähringer Publikum ordentlich zu verabschieden.

A-JUGEND SÜDBADENLIGA

TRAINER



LORENZ FRANZ
NINO MATOSIC



Obere Reihe von links: Ales Tomaszic (Trainer), Marvin Wintermantel, Leon Badten, Ivan Magdic, Gianluca Gutmann, Nino Matosic (Trainer)

Untere Reihe von links: Timo Gutmann, Eric Bastian, Osar Trummer, Tom Weppler, Marius Klink, Jonas Neumann, Pascal Schneider

es fehlen: Marlon Pagniez, Finn Langmann, Robin Ullrich, John Hötger, Tim Jäger, Maxi Gühr, Lorenz Franz (Trainer)

TABELLE

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	HSG Dreiland	6	5	0	1	162:142	10:2
2	SG Hegau	5	4	0	1	190:158	8:2
3	TSV Alemannia Frbg-Zähringen	6	3	1	2	184:179	7:5
4	HSG Oberer Hegau	6	1	1	4	130:139	3:9
5	HSG Konstanz 2	5	0	0	5	142:190	0:10

A-JUGEND VERLIERT ERNEUT GEGEN DIE SG HEGAU

Am 13.03.2022 bestritten wir unser vorletztes Heimspiel gegen die SG Hegau. Genau einen Monat zuvor hatten wir unsere erste Niederlage in der Hauptrunde gegen eben die SG Hegau einstecken müssen. Dementsprechend hatten wir uns für das Rückspiel vor heimischem Publikum einiges vorgenommen. In der 7. Spielminute schafften wir den einzigen Ausgleich zum 2:2, danach liefen wir ständig einem mehr oder weniger großen Rückstand hinterher.

Einen überragenden Tag erwischte unser Torwart Tom Weppler. Insbesondere in der ersten Halbzeit ließ er die gegnerischen Angreifer verzweifeln und rettete zahlreiche todsichere Chancen. Ihm verdanken wir, dass es zur Pause „nur“ 14:18 stand.

In der zweiten Halbzeit lief es etwas besser, weil wir konzentrierter spielten. So konnten wir den Abstand durch einen 4-Tore-Lauf zwischen der 50. und der 55. Minuten sogar auf ein 29:30 verkürzen. Leider

TRAININGSZEITEN

Di 18:30-21:00, Jahnhalle
Do 19:00-20:30, Jahnhalle

konnten wir das Spiel in den verbleibenden Minuten nicht mehr drehen und verloren mit 33:36. Verloren haben wir durch einen ideenlosen Angriff und weil wir einmal mehr unser Können nicht unter Beweis stellen konnten. Dementsprechend waren die Trainer ebenso wie wir Spieler mit der gezeigten Leistung nicht zufrieden. Beste Torschützen für Zähringen waren Marvin mit 10 und Pascal mit 8 Treffern. Marius Klink

**Volksbank
Freiburg eG**



C-JUGEND

SÜDBADENLIGA

TRAINER



MIRCO KABIS
MARIUS SCHNEIDER



Stehend von Links: Mirco Kabis (Trainer), Henry Jennissen, Justus Peters, Felix Retze, Felix Frei, Julius Hecht, Emin Tomurcuk, Marius Schneider (Trainer)
Sitzend von Links: Moritz Laß, Moritz Lehmann, Jannik Andres, Alexander Wißmann, Noah Moritz, Niklas Wintermantel, Kai Mori, Tobias Danwerth

TABELLE

TRAININGSZEITEN

DI 17:30-19:00, EMIL-GÖTT
MI 17:00-18:30, JH
DO 17:30-19:00, JH

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	HSG Dreiland	6	6	0	0	197:162	12:0
2	HSC Radolfzell	7	3	2	2	206:197	8:6
3	SG Rielasingen/Gottmadingen	7	3	1	3	186:191	7:7
4	HSG Konstanz	8	3	0	5	228:251	6:10
5	SG Waldkirch/Denzlingen	7	2	1	4	212:221	5:9
6	TSV Alemannia Frbg-Zähringen	7	2	0	5	205:212	4:10

GLÜCKLOSE NIEDERLAGE GEGEN HSG DREILAND

Am Samstag, den 19.03.2022 hatte die männliche C-Jugend des TSV Alemannia Freiburg-Zähringen ihr erstes Spiel gegen den noch ungeschlagenen Spitzenreiter der HSG Dreiland. Mit einem starken Kader ging es früh morgens runter nach Lörrach. Die Motivation fehlte anfangs allerdings, da das Qualifikationsspiel in der Hinrunde deutlich an die Dreiländer gegangen war. Doch bereits nach den ersten 10 Minuten war klar: wir sind absolut auf Augenhöhe mit dem Spitzenreiter. Trotz vieler Ballverluste kam die Motivation und man ging mit einem 13:13 in die Halbzeit. Die zweite Halbzeit wurde mit einer konzentrierten Leistung

begonnen. Beide Teams hatten einen sicheren Abschluss, sodass sich die Führung bis zur 40. Minute ständig abwechselte. Eine 2 Minuten Strafe warf die Alemannia kurz vor Schluss auf drei Tore zurück. Der Sieg war den Dreiländern fast gesichert als Zähringen in den letzten Minuten mit einer Manndeckung fast noch das Unentschieden rausholte. Das Spiel ging somit sehr unglücklich mit 28:27 an den Gegner. Die Motivation für das Heimspiel und eine Revanche in zwei Wochen gegen HSG Dreiland ist jetzt aber mehr als gesichert.

Geschrieben von: Felix Retze

B2-JUGEND

SÜDBADENLIGA

TRAINER



DAVID KUNTH
DAVID FLAIG



Obere Reihe von links: Carl Dreher, Nick Güth, Claudius Klink, Ahmed Karakaya, Vincent Schleith

Untere Reihe von links: Daniel Leis, Felix Faßbender, Mael Boukhari, Rattaphum Saechoho, Ilian Schnee, Antoine Chanrion

TABELLE

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	HSG Dreiland	7	6	0	1	192:158	12:2
2	HC Lauchringen	5	4	0	1	146:112	8:2
3	SG Köndringen/Teningen 2	6	4	0	2	123:122	8:4
4	SG Rielasingen/Gottmadingen	6	1	1	4	127:146	3:9
	TSV Alemannia Frbg-Zähringen 2	6	1	1	4	130:166	3:9
6	SG Waldkirch/Denzlingen	6	1	0	5	124:138	2:10

TRAININGSZEITEN

Di 17:00-18:30, Jahnhalle
Do 17:30-19:00, Jahnhalle



...das Besondere im Blick

Unser Sehtest (nicht nur) für Handballer
Kontaktlinsen, Brillen und Sportbrillen:
Wir sind dein Optiker vor Ort.

Kostenlos Kontaktlinsen probieren!

Zähringer Straße 338 B, 79108 Freiburg, Tel.: 0761-554656



BERICHTE

zuspielen. Anschließend machten sich die schwindenden Kräfte auf Seiten der TSV Damen bemerkbar und so lautete die weitere Devise, den Vorsprung einfach über die letzten fünf Minuten zu bringen und so als Sieger vom Platz zu gehen. Mit zwei Zeitstrafen in der verbleibenden Zeit, gelang es den Gastgeberinnen nochmal Ergebniskosmetik zu betreiben, dennoch gingen die Zähringerinnen schlussendlich beim Stand von 25:27 als Siegerinnen vom Platz. Erschöpft, aber glücklich fielen sich die Freiburgerinnen zufrieden in die Arme. Dieser Sieg konnte nur auf Grund von einer sensationellen Teamleistung und einer wirklich starken Fabienne auf ungewohnter Position im Tor der Alemannia erlangt werden.

Nun geht es kommenden Sonntag um 19 Uhr vor heimischem Publikum gegen den direkten Tabellennachbarn, die SG Müllheim/Neuenburg. Jetzt heißt es, eine Woche diszipliniert zu trainieren und gesund zu werden, so dass man zwei wichtige Punkte in der Jahnhalle behalten kann. Über zahlreiche Zuschauer würden sich die Mädels natürlich freuen.

Es spielten: Fabienne DiGiorgio; Anna Hofmann 2, Sofia Lösch 2, Michelle Merkt 7, Franziska Aschersleben 2, Anika Plötze 5, Sabine Gröll 4, Jana Knupfer 5/1

Lisa Deckert

Herren 1

DERBYNIEDERLAGE IN DER EIGENEN HALLE

TSV Alemannia Freiburg-Zähringen - HSG Freiburg 21:22 (13:12)

Für die Zähringer stand dieses Wochenende wieder ein Topspiel und gleichzeitiges Derby gegen die HSG Freiburg an. Das Hinspiel hatte man denkbar knapp mit einem Tor bei der HSG gewonnen und so wollte man vor heimischer Kulisse dieses Ergebnis bestätigen. Dieser Wille wurde in den ersten

Minuten auch auf die Platte gebracht und so stand es nach 9 Minuten 7:7 für unsere Männer. Doch die HSG kämpfte sich auch dank einer Auszeit zurück ins Spiel und so stand es zur Halbzeit nur noch 13:12 und alles sprach für eine spannende zweite Hälfte.

Die zweite Halbzeit begann, wie die erste aufgehört hat und so sahen die vielen Zuschauenden ein umkämpftes aber faires Spiel, bei dem sich keine der beiden Mannschaften endgültig absetzen konnte und so stand es trotz zwischenzeitlicher 3 Tore Führung nach 49 Minuten 18:18.

Die letzten 10 Minuten waren noch einmal von Unter- und Überzahlspiel geprägt und schlussendlich behielten die Männer der HSG den kühleren Kopf und gewannen das Derby mit 21:22.

C-Jugend weiblich

ZWEI PUNKTE AUS DER MARCH FÜR DIE WEIBLICHE C-JUGEND

SG Bötzingen/March – SG SFE/Alemannia Freiburg Zähringen 17:36 (6:17)

Am Samstag, den 12.03. stand das Auswärtsspiel in der March auf dem Spielkalender. Die Vorgabe für dieses Spiel war es, in der 1:5 Abwehr weniger fraubezogen zu decken und stattdessen stärker ballseitig zu verschieben, um sich in 1:1 Situationen besser unterstützen zu können. Das gelang von Anfang an ziemlich gut. Die Bötzinggerinnen konnten praktisch keine Lücken in unserer Abwehr finden. Erst in der 14. Minute gelang ihnen der erste Treffer. Zu diesem Zeitpunkt hatten wir jedoch bereits 9 Treffer vorgelegt. Mit diesem Vorsprung im Rücken hatten wir die Möglichkeit, vieles auszuprobieren. Die Spielerinnen kamen auf unterschiedlichen Positionen zum Einsatz.

Jede bekam ihre Spielzeit und die meisten konnten sich in die Tor-schützenliste eintragen. So erwies

sich Roxi als eiskalte Sieben Meter Schützin und Gabriela erzielte ihr erstes Tor in einem regulären Spiel. Einen überragenden Tag erwischte Helena, die dieses Mal mit 10 Treffern die meisten Tore zum Sieg beisteuern konnte.

Gespielt haben: Helena Lewald (10), Nelly Reich (7), Sarah Ambs (6), Klara Hoffmann (5), Lea Haas (3), Sara Gröschl (2), Gabriela Prskalo (1), Roxana Ponciu Varga (1/1), Angelina Benz (1), Chiara Wißler, Bianca Vlaschel, Laura Tappe

D-Jugend

D-JUGEND VERLIERT KNAPP BEI DER FREIEN TURNERSCHAFT (FT)

Am Sonntag, 20.03. traf sich die D-Jugend um 11:15 Uhr in der neuen Dreifeldhalle bei der FT. Nachdem man die neue Halle bestaunt hatte, wärmte man sich auf und nahm sich vor, das Spiel mit viel Energie und Überzeugung zu absolvieren. Dies gelang leider lediglich teilweise. Im Angriff wurden viele tolle Aktionen gezeigt, jedoch leider auch zu viele Bälle verworfen. In der Abwehr hingegen waren mehrere Aktionen zu schläfrig, so dass es mit einem 15:10 für die FT in die Halbzeitpause ging. Dort nahm man sich vor, mit noch viel mehr Energie die zweite Halbzeit zu absolvieren und so das eigene Spiel durchzusetzen. Wie bereits häufig in dieser Saison war die zweite Halbzeit bedeutend besser als die erste Halbzeit. In der Abwehr wurde mit viel Engagement agiert und dadurch konnten viele Ballgewinne erzielt werden. Im Angriff spielte man mit noch mehr Überzeugung als in der ersten Hälfte. So gelang es, die zweite Halbzeit positiv zu gestalten und das Spiel gegen Ende nochmal knapp zu machen. Aufgrund einiger technischer Fehler gelang es jedoch leider nicht mehr den Ausgleich zu erzielen, so dass die FT schlussendlich mit 25:23 gewann.

BERICHTE

Nun gilt es sich im Training weiter zu verbessern, um nächstes Wochenende zwei gute Spiele zu bestreiten.

Geschrieben von Paul Sellentin

C-Jugend

ZWEITER HEIMSIEG GEGEN RIELASINGEN/GOTTMADINGEN

Am 12. März trafen wir, die männliche C-Jugend der Alemannia Zähringen, auf unseren Gegner Rielasingen/Gottmadingen. Das Hinspiel in Rielasingen verloren wir leider knapp mit 26:29, weswegen wir noch motivierter waren zu gewinnen.

Um 12:45 Uhr trafen wir uns in der Jahnhalle, um uns aufzuwärmen und um nochmals alles was wir uns für das Spiel vorgenommen hatten durchzugehen. Anfangs war es ein Spiel auf Augenhöhe und die beiden Teams schenken sich nicht viel. Zur Halbzeit hin wurden wir jedoch unkonzentrierter und so gingen wir mit einem Spielstand von 13:16 in die Pause.

Wir starteten jedoch besser als unser Gegner in die zweite Hälfte und erkämpften uns die Führung, die wir dann bis zum Ende nicht wieder abgaben. Am Ende ge-

wannen wir mit 29:27 und hoffen, dass wir in unserem nächsten Auswärtsspiel gegen die noch ungeschlagene Mannschaft der HSG Dreiland an die Leistung anknüpfen können.

C-JUGEND KÄMPFT IN KLEINER BESETZUNG GEGEN HSG KONSTANZ

Die C-Jugend der Alemannia Zähringen war am Samstag, 05.03.22 mit nur acht Spielern zum Auswärtsspiel zur HSG Konstanz gereist. Spielbeginn war um 14 Uhr. Zu Beginn des Spiels gingen wir in Führung: Nach 5 Minuten stand es 6:2 für uns. Aber dann holten die Gegner auf: In der 12. Minute stand es 8:8, danach zogen die Jungs vom Bodensee innerhalb von 10 Minuten mit sechs Toren davon, bis uns wieder Treffer gelangen. Die Gastgeber lagen am Ende der 1. Halbzeit mit 4 Punkten (17:13) vorne.

In der 2. Halbzeit war die Leistung der beiden Teams ausgeglichen. Felix Frei hatte einen sehr guten Tag: Er warf insgesamt 12 Tore. Auch Justus Peters war mit 9 Toren gut dabei. Jedoch konnten wir den Vorsprung der HSG nicht mehr aufholen. So endete die Partie mit 35:29 für Konstanz. Dennoch schauen wir motiviert auf unser nächstes Spiel gegen die SG Riela-

singen/Gottmadingen am nächsten Samstag in der Jahnhalle.
Geschrieben von Mattis Trautmann

MORITZ SCHMIDBERGER IM INTERVIEW ZU SEINEM LETZTEN SPIEL FÜR DIE HANDBALL UNION FREIBURG

Moritz Schmidberger verlässt die Handball Union Freiburg aufgrund seines Studiums und macht am heutigen Freitag sein letztes Spiel für die Handball Union Freiburg. Was er machen wird und mit welchen Gefühlen er sein letztes Spiel bestreitet - könnt ihr im Interview nachlesen.

1. Moritz, du machst am kommenden Freitag dein letztes Spiel für die Handball Union Freiburg. Wie kommt es dazu?

Das ist richtig, nach knapp 10 Jahren Handball in Freiburg ist Schluss. Für meinen Master werde ich das kleine Städtchen Freiburg gegen die Großstadt Wien tauschen. Ich hatte mich in mehreren Städten beworben. Mit der Zusage aus Wien war die Entscheidung allerdings gleich gefällt.

2. Erstmals Glückwunsch zu deinem Studienplatz. Was studierst du in Österreich (Wien) und freust du dich auf den Schritt ins Ausland?

Vielen Dank. Ich werde an der TU Wien meinen Master in Verfahrenstechnik machen. Auch wenn der Abschied schwerfällt, freue ich mich sehr auf diese Zeit. Das Angebot der TU Wien passt für mich sehr gut, mit deren großen Schwerpunkt auf Nachhaltigkeit. Weiter freue ich mich meine Fernbeziehung beenden zu können und in derselben Stadt wie meine Freundin studieren zu dürfen. Ganz zu schweigen von der Schönheit der Donaustadt und dem Leben in einer Großstadt. Natürlich werde ich dem Handball treu bleiben und wahrscheinlich den Fokus etwas mehr auf die Pfeiferei richten.

DER ABHOLMARKT IN FREIBURG
FÜR JEDERMANN UND DIE GASTRONOMIE

**DAS SÜDSTAR
GETRÄNKELAND**
IN DER MÜLHAUSERSTR. 12

GROSSE GIN AUSWAHL!

südstar
WELT DER GETRÄNKE

südstar Getränke GmbH
www.suedstar.de f südstar-Getränke

BERICHTE

3. Kommen wir zum Handball. Vor wenigen Wochen konntet ihr die Qualifikation zur Aufstiegsrunde perfekt machen. Wie bewertest du die bisherige Saison?

Ich bin sehr zufrieden und stolz auf die Mannschaft, dass wir unser Ziel Meisterrunde relativ sicher erreichen konnten. Klar war es in den letzten Spielen nochmal spannend, aber betrachtet man die gesamte bisherige Saison und vor allem unseren Start in die Runde, würde ich sagen hat sich die lange Vorbereitung ausgezahlt. In vielen Partien und besonders in den Heimspielen konnten wir einem großartigen Publikum zeigen, dass in Freiburg durchaus ansehnlicher Handball gespielt wird.

4. Mit Sinzheim kommt der erste Gegner der Aufstiegsrunde auf euch zu. Was für ein Spiel erwartest du?

Wie schon erwähnt haben wir mit der Meisterrunde unser Saisonziel bereits erreicht und sehen nun jedes weitere Spiel als Bonus und

Chance uns zu zeigen. Es ist uns ein Privileg nun gegen die anderen vier Besten der nördlichen Südbadendligastaffel zu spielen und dennoch haben wir den unbedingten Willen jedes Spiel zu gewinnen, Spaß zu haben und die Spiele mit unserem Publikum zu genießen.

5. Nun dein letztes Spiel am kommenden Freitag. Was erhoffst du dir von deinem letzten Spiel im blauen Dress?

Sportlich erhoffe ich mir einen Sieg. Persönlich werde ich jede Minute auf der Platte genießen, wie schon die gesamte Saison, weswegen ich unter anderem den Vorschlag der für mich ungewöhnlichen RA Position angenommen habe. Aber ich hoffe auch meinen Teil zum Sieg, mit ein paar Toren, Steals und ordentlich Stimmung, betragen zu können.

6. Abschließend wollen wir natürlich alle wissen, was für dich die Highlights bei der Handball Union Freiburg waren und was du am

meisten vermissen wirst?

Als Highlight zu nennen ist natürlich der Aufstieg in die Südbadendliga. Aber auch die vielen spannenden Topspiele, mit welchen wir in den letzten Jahren immer wieder die Halle zum Brennen gebracht haben. Vor allem die Spiele in der Jahnhalle waren für mich immer etwas Besonderes. Vermissen werde ich die ganze Handballgemeinschaft. Die Jungs, die ich über die Jahre jeden auf seine Art lieben gelernt habe. Die Fans, Eltern, Freunde und Handballbegeisterte, die zu einer Gemeinschaft geworden sind und die Mannschaft antreiben. Aber auch die ganzen bekannten Gesichter in den Hallen Südbadens. Ich werde den Handball hier aus der Ferne weiterverfolgen und sicherlich auch bei dem ein oder anderen Spiel von der Tribüne aus Stimmung machen.

Den Spielbericht zum Spiel gegen Sinzheim findet Ihr auf den HUF-Seiten am Ende des Express.

Endlich mal eine Küchenplanung, die keine Wünsche offen lässt.

» Profitieren Sie
von unserer Erfahrung.

Seit über 25 Jahren
planen wir für unsere Kunden
kreativ, funktional, service-
und budgetorientiert.

GANS & GAR

K Ü C H E N W E L T

Freiburg, Tullastraße 62 neben OBI
Fon 07 61/50 44 30, www.gans-und-gar.de



BWOL - Spieltag in Bildern



UNSERE JUGEND

MANNSCHAFT	LIGA	TRAININGSZEITEN	TRAINER
A-Jugend	Südbadenliga	Di 18:30-21:00, JH Do 19:00-20:30, JH	Lorenz Franz Nino Matosic
B-Jugend	BWOL	Di 17:30-19:00, JH Mi 18:00-19:30, JH Do 18:00-20:00, KA	Leif Harting Eberhard Schnepf
B-Jugend weiblich	Bezirksklasse	Di 18:00-19:30, kS Mi 18:30-20:00, EG Do 18:30-20:00, EG	Anna Hofmann Klaus Hoffmann Felix Bühler
B-Jugend 2	Südbadenliga	Di 17:00-18:30, JH Do 17:30-19:00, JH	David Kunth
C-Jugend	Südbadenliga	Mi 17:00-18:30, JH Do 17:30-19:00, JH	Mirco Kabis Marius Schneider
C-Jugend weiblich SG mit SFE Freiburg	Kreisklasse	Mi 18:30-20:00, EG Do 17:00-18:30, WZ	Carsten Reich Isa Burkhardt
D-Jugend	Bezirksklasse	Di 16:00-17:30, JH Do 16:00-17:30, JH	Paul Sellentin
E- Jugend	Rundenform	Di 17:00-18:30, EG Do 17:00-18:30, EG	Jana Panter Moritz Overlach Claudio Ebner
Minis	Turniere	Mi 16:15-17:30, JH Do 16:15-17:30, JH	David Manholt Francine Ginola Oskar Trummer Lea Haas
KiGa	Kooperation mit Junikäfer KiTa	Mi 16:00-17:00, JH Di 16:00-17:00, JH	Francine Ginola Susanne Bretzl Maya Bretz
TW Trainer HUF+A+B		Di 20:00 Uhr, JH	Detlef Frers

JH - Jahnhalle, EG - Emil Gött Halle, WZ - Wentzingerhalle, KA - Karlschule,
kS - kleine Staudingerhalle



≡ Griechische Spezialitäten in Freiburg ≡

Zähringer Str. 327
79108 Freiburg
Telefon: 0761-61057013
Inhaber Familie Nikakis

Öffnungszeiten:
Montag Ruhetag (außer Feiertage)
Dienstag - Freitag 17:30 - 22:00 Uhr
Samstag 11:30 Uhr - 14:00 Uhr und
17:30 Uhr bis 22:00 Uhr (So 21:00 Uhr)

www.olympia-freiburg.de



Pawel Kolasa, Carmania Hamburg

Alles Wichtige mach' ich selbst!

Erst recht, wenn es um meine Finanzen geht.

LexWARE

Einfach erfolgreich

Buchhaltung, Aufträge, Rechnungen oder Lohn und Gehalt: Mit Lexware haben Sie mit einem Klick alle Geschäftszahlen selbst im Blick – im Büro, zu Hause oder unterwegs. Egal, ob Sie das erste Mal mit Buchhaltung zu tun haben oder Vollprofi sind. **Jetzt 4 Wochen kostenlos testen!** www.lexware.de

Damen 2



Herren 2



junited AUTOGLAS

FREIBURG



GRATIS
Holen & Bringen
Vor-Ort-Reparatur
Ersatzwagen

Steinschlag? Glasschaden? WIR HELFEN SOFORT.

Unsere Leistungen für Sie

- ausgezeichneter Service
- Autoglas in höchster Qualität
- umfassende Garantien
- Abwicklung mit der Versicherung
- Scheibentönung
- kostenfreier Scheiben-Check

junited AUTOGLAS Freiburg • Siemensstraße 8 • T 0761 500646
www.junited-freiburg.de **Glasklar mein Service.**

B weiblich



C weiblich



D



E



E2



Minis



Handballkindergarten





Barwig



SPENDENAKTION

MIT UNSEREM PARTNER

MEHR INFOS AUF HANDBALL-IN-ZAEHRINGEN.DE

JETZT BELEGE SAMMELN

JUGENDARBEIT UNTERSTÜTZEN

DIE HANDBALLABTEILUNG DANKT FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG!

Kassenbelege sammeln – Spende erhalten Sammeln

Sammelt ab sofort Kassenbelege von EDEKA Barwig und die Handballabteilung erhält dafür eine Spende!

Seid dabei und macht mit!

Diese Aktion läuft immer noch

Die Belege können abgegeben werden bei:
Geschäftsstelle des TSV Alemannia Freiburg/Zähringen, Hinterkirchstrasse 21
Fam. Weppler, Reutebachgasse 8
Fam. Schnepf, In den Weihermatten 48
Bei allen Trainer*innen und bei Saisonbeginn in der Jahnhalle/Theke

(Belege, wenn möglich, bitte in ein Kuvert stecken und Handball drauf schreiben)

Die Handballabteilung dankt für Ihre Unterstützung!

Wir konnten durch diese Aktion bereits einen erheblichen Spendenbetrag generieren!

SCHIEDSRICHTER

Wir bedanken uns bei unseren Schiedsrichtern die auch dieses Jahr wieder für uns in die Pfeife pusten und somit den Spielbetrieb im Bezirk und auch überbezirklich möglich machen.

FÜR DIE TSV ALEM. FREIBURG. ZÄHRINGEN PFEIFEN:

Dr. Dirk Baustert
Sebastian von Briel
Manuela Goncalves
Johannes Hehn
David Iseemann
Carola Klose
Kim Leinenbach
Sebastian Pesch
Moritz Schmidberger

NEU DABEI:

Mael Boukhari
Marvin Wintermantel

FÜR DIE HU FREIBURG PFEIFT:

Lorenz Franz



IMPRESSUM

HERAUSGEBER HANDBALLEX-PRESS:

TSV Alemannia Freiburg-Zählingen
1900 e.V.

GESCHÄFTSSTELLE HANDBALL-ABTEILUNG:

TSV Alem. Freiburg-Zählingen –
Abt. Handball –
Ingrid Späth
In den Weihermatten 48
79108 Frbg- Zählingen

GESTALTUNG & REDATION:

Fam. Schmidberger/ Kretschmer
INTERNETPRÄSENTATION:

Moritz Schmidberger
HANDBALL-FOTOGRAF:

Phillipp Disch
Tobias Limberger

ANZEIGEN:

Ahmed El-Ghussein
Tina Wintermantel

DRUCK:

Simon Druck Freiburg

Du willst auch eine Anzeige schalten, einen Bericht schreiben oder hast sonst eine Frage? Dann schreib uns einfach eine Mail an:

express@handball-in-zaehringen.de

Redaktionsschluss ist am Montag vor dem Heimspielwochenende um 20:00 Uhr.

Wir bedanken uns für das Erstellen der Mannschaftsbilder bei:
Phillipp Disch

HOLZ - kompetent und zuverlässig

BEKA
HOLZWERK AG
HOLZGROSSHANDEL

Umkirch • Achern • Bad Schönborn • Heppenheim

www.beka-gruppe.de



HUF SÜDBADENLIGA

TRAINER



DAVID FLAIG

HOLPRIGER, ABER ERFOLGREICHER START IN DIE MEISTERRUNDE

Vergangenes Wochenende war es nach einer vierwöchigen Pause soweit, die Jungs der Handballunion Freiburg starteten am Freitagabend um 20Uhr mit einem Heimspiel in der Wentzingerhalle am Seepark in die Meisterrunde.

Vor der Saison wurde das Erreichen derselbigen als Saisonziel ausgegeben, daher war alles weitere ab hier theoretisch Kür, trotzdem hatte es die Mannschaft um Trainer David Flaig natürlich an ihrem Ehrgeiz gepackt, den Grüßaugust für die etablierten Südbadenliga-Teams wollte hier keiner spielen. Zu Gast kam der BSV Sinzheim, seinerseits schon seit Jahren in der Liga etabliert und in den vergangenen Jahren öfter auch in der Spitzengruppe vertreten. In der ersten Saison nach der langen Corona-Pause hatten sich die Gäste im oberen Mittelfeld der Nordstaffel gehalten und waren so noch knapp in die Meisterrunde gekommen. Eine wirkliche Einschätzung war sowieso aufgrund der Pandemie schwierig, es wurde auch nicht unbedingt leichter durch die Tatsache, dass die Nordstaffel allgemein als besser besetzt galt als die Südstaffel.

Die Union legte dann auch, wie so oft diese Saison, los wie die Feuerwehr und führte in der siebten Minute bereits mit 4:1. Die Nordbadener fingen sich allerdings in der



TABELLE

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	TuS Altenheim	8	8	0	0	240:205	16:0
2	TuS Helmlingen	8	4	1	3	232:216	9:7
3	SG Muggenst./Kuppenh.	9	4	1	4	268:248	9:9
4	Handball Union Freiburg	7	3	1	3	214:214	7:7
5	TV Oberkirch	8	3	1	4	228:240	7:9
6	SG Kappelwind./Steinb.	7	3	0	4	204:209	6:8
7	TV Herbolzheim	9	3	0	6	260:278	6:12
8	BSV Phönix Sinzheim	8	2	0	6	186:222	4:12

Folge und mit dem 6:5 in der elften Minute war das Spiel auch schon wieder ausgeglichener. Besonders die Abwehr der Union hatte im Gegensatz zum Anfang nicht mehr den gleichen Zugriff und so kamen die Gäste immer wieder am Ende von zermürend langen Angriffen zum Torerfolg. Auch das Aushängeschild der Freiburger, das Tempospiel, wollte an diesem Abend nicht wirklich ins Rollen kommen und so waren es bis auf einige wenige ansehnliche Kombinationen zur Mitte der ersten Hälfte zumeist Einzelaktionen, die zu Torerfolgen in der ersten Halbzeit führten. Resultat des ersten Durchgangs war dann ein durchaus leistungsgerechtes 16:15.

In die zweite Hälfte startete die HU dann weniger furios als in die Erste, nach einer weiteren Zeitstrafe gegen die Hausherren in der 38. Minute sahen sich selbige eine gute Minute später auf einmal recht überraschend mit zwei Toren im Hintertreffen (18:20; 40. Min.). Flaig

reagierte und nahm eine Auszeit. Den Negativlauf konnte er damit auch stoppen, doch seine Mannschaft schaffte es erstmal nicht, den zwei Tore Rückstand wieder zu verkürzen. Gut zehn Minuten vor Schluss kamen die Hausherren dann erneut besser ins Spiel, was sicherlich auch an körperlichen und personellen Vorteilen der Freiburger lag. In der 53. Minute konnte die HU in Person von Felix Bühler dann denn 24:24-Ausgleich markieren und das Spiel war wieder vollkommen offen. Die Gäste aus Sinzheim wollten die gute Ausgangslage allerdings nicht kampflos hergeben, doch sie hatten ihre Rechnung ohne Moritz Schmidberger gemacht, der an diesem Abend sein vorerst letztes Spiel für die HUF machte (wir berichteten) und daher noch motivierter zur Sache ging als sonst. Zunächst zog er in der 56. Minute einen Siebenmeter, doch der stark spielende Gästeeperkeeper Matej Mandic ahnte die Ecke und konnte parieren. Als

HUF 2

LANDESLIGA

TRAINER

MAX WACHTER
BORIS HÜGLIN



TABELLE

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	HSG Dreiland	9	7	0	2	226:208	14:4
2	TV St. Georgen/Schw.	8	6	0	2	226:189	12:4
3	TuS Steißlingen 2	8	6	0	2	216:197	12:4
4	HG Müllheim/Neuenburg	8	5	1	2	220:207	11:5
5	HSG Mimmeh./Mühlhofen	9	4	0	5	229:225	8:10
6	Handball Union Freiburg 2	8	2	1	5	207:214	5:11
7	SG Waldkirch/Denzlingen	8	0	2	6	174:216	2:14
	SG Schenkenzell/Schiltach	8	1	0	7	157:199	2:14



die Sinzheimer im darauffolgenden Angriff das 26:28 markieren konnten schien das Spiel schon fast entschieden doch Schmidberger, eh intern schon immer als ‚180-Volt-Mann‘ bekannt, wusste seinen Fehler mehr als wieder gut zu machen indem er in zwei aufeinanderfolgenden Angriffen der Gäste den Ball erobern und jeweils zu schnellen Toren veredeln konnte. Dieser heftige Genickschlag in weniger als 30 Sekunden (!) setzte den Nordbadenern dann doch sichtlich zu, Flaig erkannte die Zeichen der Zeit und nahm eine erneute Auszeit, um seine Jungs auf die letzten gut 90 Sekunden einzustimmen. Während dieser Auszeit wurde dann wahrscheinlich auch mehr oder weniger die Partie entschieden, denn Gästetrainer Kalman Fenjö war offensichtlich unzufrieden mit einigen Pfiffen und machte seinem Unmut wohl zu lautstark Luft – eine Zeitstrafe gegen ihn und damit sein Team war die Folge und somit war sei-

ne Mannschaft bis Ende der Partie dezimiert.

Die Union konnte dann auch durch einen zwar eher schlecht als recht gespielten Überzahlspielzug tatsächlich in Führung gehen und schaffte es trotz zwischenzeitlichem Ausgleich den knappen Vorsprung über die Zeit zu retten. Erwähnenswert ist hier auch Sinan Kantar, der bis auf wenige Minuten in der ersten Halbzeit auf der Bank saß und für den letzten Angriff nochmal eingewechselt wurde. Er nahm die Verantwortung an und konnte durch ein schönes Solo den Siegtreffer erzielen.

Alles in allem war es eine sehr durchwachsene Partie mit überschaubarem Niveau, doch für die Zuschauer war das Spiel an Spannung kaum zu überbieten. Auch schön war es, dass Schmidberger in seinem letzten Spiel seine wohl beste Saisonleistung zeigte und verdient als Topscorer zum ‚Man of the Match‘ ernannt wurde. Auch werden Erinnerungen an das al-

lererste Südbadenligaspiel der Union zu Beginn der Runde wach, in dem man ebenfalls in der Wentzingerhalle den TuS Oberhause denkbar knapp mit 31:30 besiegen konnte. Wie es in den Spielen danach weiterging, wissen wir alle noch sehr genau also blicken wir einfach optimistisch dem entgegen was kommt ;)

An dieser Stelle ein Riesen-Danke schön an die zahlreich erschienen Fans, ohne deren Unterstützung an diesem Abend wohl kein Sieg mehr bei dem Spielverlauf herausgekommen wäre. Weiter geht es am nächsten Samstag um 20 Uhr, diesmal allerdings auswärts bei der SG Kappelwindeck/Steinbach.

Johannes Hehn

ZÄHRINGER HEIMSPIELTAG

